Flavescence dorée

Was ist Flavescence dorée?

- Auch: Goldgelbe Vergilbungskrankheit
- Quarantänekrankheit von Weinreben
- Durch zellwandlose Bakterien (Phytoplasmen) hervorgerufen
- Führt bei Blättern zu Vergilbungen
- Hohe ökomische Relevanz für den Weinbau (Ertragsausfälle, Neuauspflanzungen, etc.)

Meldepflicht

Bei Verdacht auf Flavescence dorée **muss der amtliche Landespflanzenschutzdienst verständigt werden** (Meldepflicht bei Quarantänekrankheiten).

Die zuständigen Landespflanzenschutzbehörden veranlassen bei einem positiven Laborbefund die erforderlichen Maßnahmen zur Tilgung bzw. Eindämmerung der Krankheit.

Bekämpfung

Wichtigste Maßnahme: Rodung erkrankter Rebstöcke, um Infektionsquellen im Weingarten zu entfernen

Amerikanische Rebzikade muss mit Insektiziden bekämpft werden, um Verbreitung der Krankheit einzudämmen

→ Register der in Österreich zugelassener Pflanzenschutzmittel

Übertragung und Verbreitung

- Durch Amerikanische Rebzikade → invasives Insekt
- Größte Gefahr geht von erwachsene Zikaden aus
- Großräumige Verbreitung durch infiziertes Pflanzgut möglich

Amerikanische Rebzikade:

Larvenstadium

Erwachsene Rebzikade

Originalgröße → 5 – 6 mm

Symptome

Anfangs: Verrieselung
Abfallen von Blüten und jungen Beeren

Später: Blattvergilbungen und Blattrollen

Vertrocknen von Beeren

Mehr Informationen:

Pflanzenschutzmittelregister des BAES

ages.at

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH, Spargelfeldstraße 191 | 1220 Wien © AGES, April 2026, FN 223056z